

Handwerkszeug für Diakone mit Zivilberuf

Diakone begegnen Menschen in ihrem normalen Alltag, in Beruf und Familie. Genau dort kommt Gott ins Spiel. Denn der Vorzugsort für die Begegnung mit Gott ist das konkrete Leben. Meist sind es kurze Kontakte zwischen Tür und Angel, in denen Menschen von sich erzählen. Eher selten suchen Menschen ausdrücklich ein Seelsorgegespräch oder gar eine Gesprächsreihe zur Geistlichen Begleitung. Aber sie schätzen es sehr, wenn ein sensibles Gegenüber die Sehnsucht nach Gott erspürt. Da gilt es, alle Chancen für eine geistliche Begegnung und geistliche Lebensbegleitung wahrzunehmen. Denn Gott kommt in den Geschichten der Menschen vor, zwischen den Zeilen - und besonders da, wo es nicht glatt läuft.

Dies ist eine besondere Chance der Seelsorge für Diakone mit Zivilberuf. In Alltagsituationen liegt es am Gegenüber, ob er im Gespräch den Raum für die Wahrnehmung der Wirklichkeit Gottes öffnen kann. Dafür braucht es sensible Ohren und Übung. Allerdings ist das Feld der Geistlichen Begleitung durch Diakone im Lebensalltag der Menschen noch wenig im Blick und kaum in der Ausbildung verankert.

Diese Veranstaltung möchte einen Beitrag dazu leisten, dass die Potentiale des Diakons durch geistliche Begegnung und Begleitung stärker ins Spiel kommen. Begleiten im Alltag könnte ein zukunftssträchtiges pastorales Handlungsfeld sein für Diakone, die im Zivilberuf oder auch im Hauptberuf einen geistlichen Schwerpunkt

Referent:

Prof. Dr. Christoph Jacobs

Leitung:

Hans Eder

Freising, Pallotti Haus

Fr 28.06.2019, 18 Uhr bis So 30.06.2019, 13 Uhr

Kosten werden übernommen!

Anmeldung bis 28.05.2019

Formular folgende Seite!

☎ 089 2137-271738

Rückfragen bitte an Lidia Karpinska – ☎ 089 2137-1612

Nr.:19-F-diz

Thema:

Zeit: Ort:

Erzbischöfliches Ordinariat
Ressort Personal
Fort-/Weiterbildung und Begleitung der Berufe in der Kirche
Kapellenstr. 4
80333 MÜNCHEN

Name:

PLZ, Ort:

Straße:

☎

Dienstliche Mailadresse:

Pfarrei/Dienststelle: Beruf:

Festgelegte Arbeitstage pro Woche: (Zahl)

Teilnahmebedingungen und Datenschutzrechtliche Informationen sind auf der Homepage
www.erbistum-muenchen.de/ifb veröffentlicht.

Ich bestätige, dass ich diese zur Kenntnis genommen habe.

Datum: Unterschrift:

Unterschrift des
Dienstvorgesetzten: